

Prävention, Gesundheitsförderung und Erhalt der aktiven Lebenserwartung:**Von theoretischen Modellen zu praktischen Ansätzen 41***Jennifer Anders, Ulrike Dapp, Wolfgang von Renteln-Kruse, Hans Peter Meier-Baumgartner (Hamburg)***Preventive home visits to elderly people in Denmark 42***Mikkel Vass, C. Hendriksen (Kopenhagen)***Geriatrisches Zentrum als Stätte der Gesundheitsförderung: Durchführung und Erfolge eines neuartigen Programms für Senioren 42***Ulrike Dapp, Jennifer Anders, Wolfgang von Renteln-Kruse, Hans Peter Meier-Baumgartner (Hamburg)***Findings from an RTC of Health Risk Appraisal for Older People (HRA-O) in the UK 42***Cameron G. Swift, D. Harari, S. Illiffe, K. Kharicha, G. Gillmann, Andreas Stuck (London/Bern)***Projekt-Symposium 5:
Suizidprävention***Moderation: Martin Teising***Entwicklung und Evaluation eines Instruments zur Erfassung der inneren Welt und Lebenssituation älterer Suizidgefährdeter 43***Reinhard Lindner, Georg Fiedler, Paul Götze, Astrid Altenhöfer, Claas Happach***Suizidprävention bei alten Menschen im Nationalen Suizidpräventionsprogramm für Deutschland 43***Armin Schmidtke, Norbert Erlemeier***Multifaktorielles Modell des Alterssuizids 43***Sylvia Schaller***Vortrag:
Sterben, Tod und Trauer
im höheren und hohen Lebensalter***Joachim Wittkowski***Öffentliche Veranstaltung****Aktiv Älterwerden****Begrüßung und Grußworte****Demenz: Ursachen, Therapien,
Beratung und Unterstützung****Ursachen und Therapieoption***Dr. med. Ann-Kathrin Meyer, AK Wandsbek,
Abteilung für Geriatrie, Hamburg***Bedarfe an Unterstützung und Entlastung von Angehörigen älterer Menschen mit Demenz***Dr. phil. Hammeli Döhner, Universität Hamburg,
AG Sozialgerontologie im Institut für Medizin-Soziologie,
Hamburg***Keine Zeit zu verlieren! –****Die Aufgaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft***Helga Schneider-Schelte, Deutsche Alzheimer Gesellschaft,
Berlin***Weitere Podiumsteilnehmerin***Angelika Maaßen, HAMBURGISCHE BRÜCKE, Beratungsstelle
für ältere Menschen und ihre Angehörigen, Hamburg***Praktizierte Selbstbestimmung im Alter:
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung****Wo Sie Information, Beratung und Unterstützung
bekommen***Gerrit Tagholm, Betreuungsverein Hamburg Nord***Was Sie tun können um richtig vorzusorgen –
Chancen und Gefahren von Patientenverfügungen
und Vorsorgevollmachten***Prof. Dr. jur. Thomas Klie, Hochschullehrer und Rechtsanwalt,
Freiburg***Kongressabschluss**